

Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiepolitik

Wir, die Light Mobility Solutions GmbH, verpflichten uns an unseren Produktionsstandorten zur Berücksichtigung von Umweltschutz, Energieeffizienz sowie dem Arbeits- und Gesundheitsschutz bei all unseren Tätigkeiten. Wir berücksichtigen bei der Beschaffung, Herstellung und Lieferung unserer Produkte den Produktionslebenszyklus mit dem Fokus auf Recyclingfähigkeit sowie einem möglichst geringen Ressourceneinsatz, auch und insbesondere bezüglich Energieeffizienz und unserer CO₂-Bilanz. Ebenso stehen wir für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld

Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiemanagementmaßnahmen werden auf Basis der aktuellen Rechtsgrundlage definiert. Darüber hinaus strebt die Light Mobility Solutions GmbH eine kontinuierliche Verbesserung der Arbeitssicherheit, der umweltorientierten Leistungen sowie der Energieeffizienz an. Des Weiteren stellt sich Light Mobility Solutions GmbH der Herausforderung, im Rahmen eines sich ständig weiterentwickelnden Ergonomie-, Gesundheitsschutz- und Arbeitssicherheitsprogrammes, das Risiko jeglicher Verletzungen an jedem Arbeitsplatz zu reduzieren. Dazu zählt insbesondere auch die ausreichende Bereitstellung von Informationen und Ressourcen zur Einhaltung sowie Erreichung der festgelegten Ziele.

Geltungsbereich

Die Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiepolitik gilt für die Standorte Obertshausen inkl. des Satellitenstandortes Klein-Krotzenburg, Sulzbach und Idar-Oberstein.

Verantwortlichkeit

Alle Mitarbeiter/-innen der Light Mobility Solutions GmbH tragen Verantwortung für den Umweltschutz, die Sicherheit am Arbeitsplatz und den effizienten Umgang mit Energie. Jede/r Mitarbeiter/-in hat die für seinen/ihren Bereich festgelegten Regeln zum Umweltschutz, zur Arbeitssicherheit und zur Energieeinsparung mit höchster Sorgfalt einzuhalten und dadurch das zur Vorsorge Erforderliche beizutragen. Jeder Mitarbeiter hat die Pflicht unsichere Arbeitsbedingungen zu melden. In der Verantwortung der Führungskräfte liegt die Sicherstellung, dass an den einzelnen Arbeitsplätzen sichere und gesunde Bedingungen herrschen.

Arbeitsschutzmanagement

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter und Partner steht für LMS bei der Gestaltung unserer Produkte, Prozesse und Arbeitsplätze an erster Stelle. Wir verpflichten uns alle gesetzlichen Regelungen einzuhalten und das bestehende Arbeitsschutz-Management-System auf Basis geltender Gesetze, Normen und Regelwerke weiterzuentwickeln. Basierend auf Risikoanalysen, Gefährdungsbeurteilungen sowie der Durchführung von Sicherheitsschulungen arbeiten wir an einer kontinuierlichen Verbesserung.

Umweltmanagement

Wir verpflichten uns zum Schutz der Umwelt, zur Vermeidung von Umweltbelastungen und richten unsere jährliche Zielsetzung darauf aus. Der verantwortliche Umgang mit Umwelt und Ressourcen ist Philosophie bei der Produktentwicklung und Gestaltung unserer Prozesse. Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen wie Gesetze, Normen und Regelwerke und kommunizieren dies auch gegenüber unseren Kunden und Lieferanten. Wir arbeiten permanent an der Reduzierung unseres Ressourcenverbrauches und involvieren dabei unsere Mitarbeiter. Wir verpflichten uns unsere bestehenden Prozesse kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Energiemanagement

Wir, das Unternehmen Light Mobility Solutions GmbH, verpflichten uns hiermit, unseren Energieverbrauch langfristig zu reduzieren und unsere Energieeffizienz in einem ständigen Verbesserungsprozess zu steigern. Das Energiemanagement ist ein effizienter Beitrag zum ökologischen und ressourcenschonenden Umgang mit Energie. Die Festlegung von Energiezielen erfolgt im Einklang mit dieser Politik und soll auf die Reduzierung des Energieverbrauches und den ressourcenschonenden Umgang mit Energie hinwirken. Weiterhin verpflichtet sich das Unternehmen, dass es Zugang zu den geltenden rechtlichen Anforderungen und anderen Anforderungen bezüglich der Energieeffizienz, des Energieeinsatzes und des Energieverbrauches hat.

Kontrollverfahren zur Überprüfung von Maßnahmen auf Übereinstimmung mit der Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiepolitik

Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollverfahren sind innerbetriebliche Verfahren zum Erkennen und zur Korrektur von Abweichungen festgelegt.

Lieferantenbewertung

Es sind Verfahren zur Überprüfung der Lieferanten und Dienstleister hinsichtlich ihrer umweltrelevanten Tätigkeit festgelegt. Zudem sind Vorkehrungen getroffen, die gewährleisten, dass Lieferanten und auf dem Betriebsgelände arbeitende Vertragspartner vergleichbare Umweltnormen und Sicherheitsregeln anwenden bzw. die betriebsinternen Regeln übernehmen. Auch die Bewertung der Lieferanten zur Energiebeschaffung wird bei diesem Verfahren berücksichtigt.

Information der Mitarbeiter, Behörden und „interessierter Parteien“

Den Mitarbeitern wird jederzeit durch Dokumenteneinsicht die Möglichkeit gegeben, sich über die Tätigkeiten des Unternehmens bezüglich Arbeitsschutz-, Umweltschutz- und Energiemanagement zu informieren. Ferner wird ein offener Dialog mit den Überwachungsbehörden und interessierten Parteien geführt.

Die LMS GmbH verpflichtet sich, alle Verpflichtungen im Zusammenhang mit den Bedürfnissen und Erwartungen der interessierten Parteien zu erfüllen, einschließlich relevanter gesetzlicher Anforderungen, kundenspezifischer Anforderungen und definierter Anforderungen anderer interessierter Parteien. Eine Bewertung der Einhaltung der bindenden Verpflichtungen erfolgt im Managementreview. Diese Politik stellen wir unseren interessierten Parteien gerne auf Wunsch zur Verfügung. Unser Anspruch an unsere Lieferanten und Dienstleister ist, diese Politik bei der Tätigkeit für die LMS GmbH zu berücksichtigen. Wir verpflichten uns unsere Mitarbeiter bei Belangen des Arbeitsschutzes, des Gesundheitsschutzes und zu Umweltthemen zu konsultieren und zu beteiligen.

Nachhaltigkeit

Wir, das Unternehmen Light Mobility Solutions GmbH, nehmen unsere ökologische Verantwortung wahr und verabschieden folgende CO₂ Reduzierungsziele: (Basis Jahr 2019)

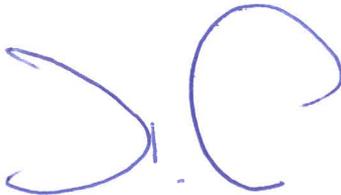
- Ab 2025 -30% CO₂ Reduzierung in Scope 1, 2
- Ab 2030 -50% CO₂ Reduzierung in Scope 1, 2
- Ab 2035 -75% CO₂ Reduzierung in Scope 1, 2
- Ab 2039 -100% CO₂ Reduzierung in Scope 1, 2

Zusätzlich werden diese Ziele auch an unsere Lieferanten weitergegeben (Scope 3). Diese werden dazu angehalten sich aktiv an der Zielerreichung zu beteiligen.

Abweichungen zur Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiepolitik

Es sind Verfahren festgelegt, um Abweichungen zur Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiepolitik zu erkennen und zeitnah abzarbeiten.

Geschäftsführung
Obertshausen, Dezember 2022



Daniel Lozano
Geschäftsführer



Christian Rösch
Geschäftsführer